



Das Projektkonsortium mit Umweltminister Untersteller bei der feierlichen Übergabe der Fördermittel am 16.10.2015

Wirtschaftlich.
Versorgungssicher.
Nachhaltig.

Die Energieversorgung
der Zukunft:
Wir zeigen, wie es geht!

Kompetenzen der Projektpartner

Geschäftsmodelle und Kundenanbindung	ENERGIEFREY FREUDE AN ENERGIE	PATAVO Energie Ressourcen, Effizienz
Informations- und Kommunikationstechnik	GRIDSYSRONIC ENERGY	AVAT AUTOMATION
Energiegeräte	ERBERHARD KARLS UNIVERSITÄT TUBINGEN	ZENISYST Energy Intelligence
Koordiniert durch	MES Mittelstandszentrum	RUOFF Neue Energie
Gefördert und begleitet durch das Umweltministerium	Hochschule Reutlingen Reutlingen University	Baden-Württemberg MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Kontakt

M.Eng. Ellen Schur
T. +49 (0)7121 271-7135
F. +49 (0)7121 271-7004
ellen.schur@reutlingen-university.de

Prof. Dr.-Ing. Frank Truckenmüller
T. +49 (0)7121 271-7100
F. +49 (0)7121 271-7004
frank.truckenmueller@reutlingen-university.de

Hochschule Reutlingen
Fakultät Technik
Alteburgstraße 150
72762 Reutlingen

www.virtuelles-kraftwerk-neckar-alb.de



PROJEKT

Demonstrationsprojekt Virtuelles Kraftwerk Neckar-Alb

Das Wichtigste für Interessierte und Teilnehmer



Herzlich willkommen ...

beim Demonstrationsprojekt "Virtuelles Kraftwerk Neckar-Alb", das von der Hochschule Reutlingen, der Universität Tübingen und sieben kleinen und mittelständischen Unternehmen umgesetzt wird.

Virtuelle Kraftwerke

sind ein Verbund aus dezentralen Anlagen zur Erzeugung, Speicherung und zum Verbrauch elektrischer Energie. Die Kraftwerksleistung wird von einer zentralen Stelle, der Leitwarte, gesteuert. Dadurch soll eine wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung, die effiziente Einbindung von Wärme und Mobilität sowie eine Verbesserung der Netzstabilität geschaffen werden.

Unser Ziel

Das Virtuelle Kraftwerk Neckar-Alb stellt eine Informations- und Forschungsplattform für Besucher und Studenten dar. Das Kraftwerk wird auf dem Campus der Hochschule Reutlingen aufgebaut und betrieben. Durch den Anschluss weiterer Teilnehmer werden Chancen und Herausforderungen für Betreiber und Nutzer von Virtuellen Kraftwerken untersucht.

Ihre Möglichkeit zur Teilnahme

Sie interessieren sich für:

- > Lastmanagement auf Netzebene und Versorgungssicherheit
- > Demand-Side-Management
- > Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung
- > Kapazitätsvermarktung über den Regelleistungsmarkt
- > Gestaltung eines neuen, modernen Energieversorgungssystems

Sie gewähren uns einen Einblick in Ihre Energiesysteme und wir ermitteln Ihr Potential für den Anschluss an ein Virtuelles Kraftwerk.

Der Demonstrator – Ihr Nutzen auf einen Blick

Individuell und energieeffizient

- › Persönliche Beratung
- › Ermittlung potentieller Geräte und Anlagen
- › Informationen über passende Förderprogramme und Zuschüsse
- › Installation subventionierter Mess-, Steuer- und Regelungstechnik

Industrienah im Gesamtpaket

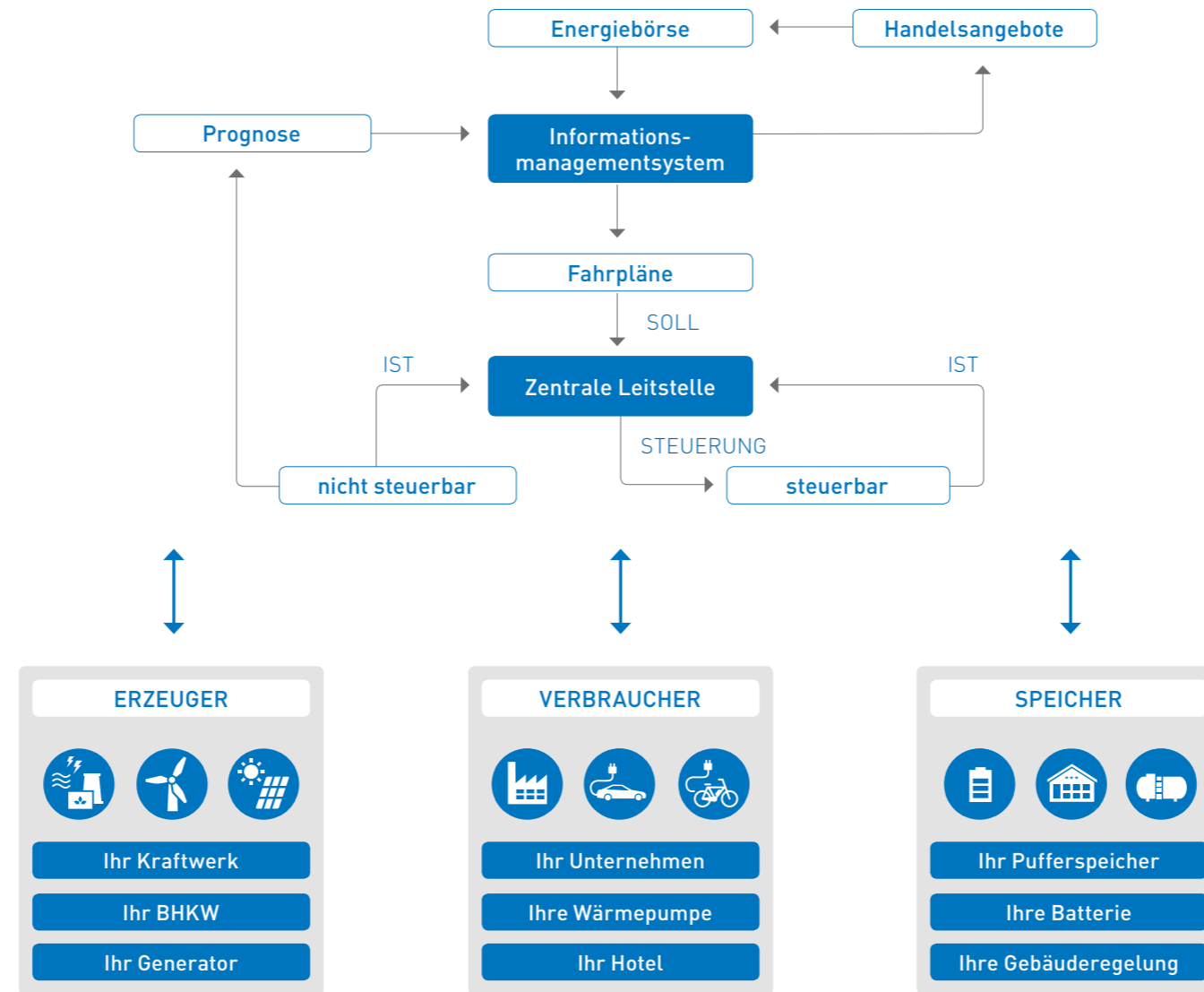
- › Innovatives Projekt zur Förderung der Wirtschaftskraft der Region Neckar-Alb
- › 7 Unternehmen und 2 Hochschulen decken alles ab, was für virtuelle Kraftwerke benötigt wird
- › Kontakte durch das Expertennetzwerk Virtuelles Kraftwerk Neckar-Alb

Exzellente und forschungsorientiert

- › Integriert in die Lehr- und Forschungsplattform Reutlinger Energiezentrum der Hochschule Reutlingen
- › Publikationen in Fachzeitschriften
- › Vorstellung an Konferenzen und Tagungen



Machen Sie sich fit für die Energiewende!



Werden Sie Teil des Kraftwerks!



Das Vorgehen im Detail:

Unser Projektpartner lernt Ihre Energiesysteme kennen und führt einen Kurzcheck „Energieeffizienz“ durch.



Ihre Geräte und Anlagen werden ermittelt, die für ein Virtuelles Kraftwerk relevant sind. Gemeinsam mit Ihnen planen wir das Mess-, Steuer- und Regelungskonzept. Mit Simulationswerkzeugen können wir im Einzelfall eine Vorausberechnung vornehmen – kommen Sie einfach mit uns ins Gespräch!



Wir vereinbaren mit Ihnen, über welchen Zeitraum Ihre Energiedaten dem Projekt zur Verfügung gestellt werden. Die Daten, die Sie bereitstellen: Energieabrechnungen, Stromlastgänge und aufgezeichnete Messwerte.



Sie erhalten eine Anschlussbox und den Anschluss an das Virtuelle Kraftwerk Neckar-Alb. Diese Einheiten sind für Sie kostenlos, allerdings können zusätzliche Kosten für mögliche messtechnische Erweiterungen anfallen.



Für Ihre Teilnahme am Virtuellen Kraftwerk Neckar-Alb erhalten Sie am Ende der Laufzeit ein Zertifikat. Daraus gehen individuelle Informationen hervor, die Ihr Potential in einem Virtuellen Kraftwerk aufzeigen. Wir fertigen einen Bericht über Ihren Energieverbrauch an und schlagen Verbesserungen vor.